



Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit der Angaben bei schriftlichen oder mündlichen Interviews

Die Firma Ipsos GmbH Marketing-, Medien- und Sozialforschung, Mitglied im Arbeitskreis Deutscher Markt und Sozialforschungsinstitute e.V. (ADM), arbeitet nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und allen anderen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Es gibt keine Weitergabe von Daten, die Ihre Person erkennen lassen.

Die Ergebnisse werden ausschließlich in

– anonymisierter Form und

– für Gruppen zusammengefasst

dargestellt. Dies bedeutet: Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht worden sind.

Das gilt auch bei einer Wiederholungs- oder Folgebefragung (z.B. kontinuierliche Befragungen in Panels), wo es wichtig ist, nach einer bestimmten Zeit noch einmal ein Interview mit derselben Person durchzuführen und die statistische Auswertung so vorzunehmen, dass die Angaben aus mehreren Befragungen durch eine Code-Nummer (Teilnehmernummer) miteinander verknüpft werden.

Nachfolgend zeigen wir Ihnen an einem Beispiel den Weg Ihrer Daten von der Erhebung bis zur völlig anonymen Ergebnistabelle.

Für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen ist verantwortlich:

Ipsos GmbH
Marketing-, Medien- und Sozialforschung
Sachsenstr. 6
20097 Hamburg

Geschäftsleitung: Ralf Ganzenmüller
Datenschutzbeauftragter: Manfred Zwicker

Was geschieht mit Ihren Angaben?

Sie selbst tragen Ihre Antworten zu den Fragen in die Antwortfelder ein, z. B. so:

Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend, um zu Ihrer Arbeitsstätte zu gelangen?

Deutsche Bahn (...) S-Bahn/U-Bahn (...) Bus (...) usw.

Bei Ipsos werden Adresse und Fragenteil voneinander getrennt. Adresse und Fragenteil erhalten eine Code-Nummer (Teilnehmernummer). Wer dann den Fragebogen sieht, weiß also nicht, von welcher Person die Antwort gegeben wurde. Die Adresse verbleibt bei Ipsos, jedoch nur bis zum Abschluss der Gesamtuntersuchung. Sie dient neben dem Versand von Berichtsunterlagen, studienbezogenen Informationen und der Zustellung von Prämien nur stichprobenartigen Nachfragen und Erläuterungen, die die jeweilige Studie betreffen. Der Kontakt erfolgt i.d.R. durch Telefonanruf, eMail oder Zusendung eines Briefes.

Die Daten des Fragenteils werden vom Computer tabellarisch umgesetzt und **ohne Ihren Namen und ohne Ihre Adresse** (also anonymisiert) auf einen Datenträger (Diskette, Magnetband) gebracht. Bei Laptop- und Online-Interviews, wo die Fragen auf einem Bildschirm erscheinen, geschieht das bereits während der Befragung.

Das Gesamtergebnis wird in Tabellenform ausgedruckt und könnte dann folgendermaßen aussehen:

Welches Verkehrsmittel?

	Gesamt	Arbeiter	Angest.
Deutsche Bahn	10 %	15 %	7 %
S-Bahn/U-Bahn	5 %	7 %	3 %
Bus	25 %	20 %	30 %

Auch bei einer Wiederholungs- oder Folgebefragung (wie Panelbefragungen) werden Ihr Name und Ihre Anschrift stets von den Daten des Fragenteils getrennt.

Bei der Auswertung vergleicht der Computer – während er rechnet – pro Person, aber er tut das über die Code-Nummer (Teilnehmernummer - also niemals über Namen!), und er druckt dann die Ergebnisse genauso anonymisiert aus wie bei einer Einmal-Befragung.

In jedem Fall gilt: Die Teilnahme am Interview ist **freiwillig**. Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Es ist selbstverständlich, dass Ipsos **alle Vorschriften des Datenschutzgesetzes** einhält.

Sie können sicher sein, dass

- niemand erfährt, welche Antworten Sie gegeben haben.
- Ihr Name und Ihre Anschrift nicht an Dritte weitergegeben werden.
- keine Einzeldaten an Dritte weitergegeben werden, die eine Identifizierung Ihrer Person zulassen.

Wir danken Ihnen für Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!